

Sonderthema

SOMMER

Gärten

Ob exponierte und windige Lage der Terrasse oder einfach der Wunsch nach verlängerter Freiluftsaison:

Nach echten und ausgiebigen Sommerfreuden muss sich heute kein Hausbesitzer vergeblich sehnen. In ungedämmten Sommergärten – direkt am Haus oder als freistehender Pavillon – können sie sich bis zu acht Monate im Jahr auf der Terrasse wohlfühlen.



Bewegliche Glas-Elemente sind das Markenzeichen: Sie lassen sich kinderleicht komplett öffnen und schaffen im Nu eine offene Terrasse.



Beheizt wird nur mit natürlicher und kostenloser Sonnenwärme: Sind die hochtransparenten Ganzglas-Elemente geschlossen, wirkt der hier willkommene Treibhauseffekt.

Sonderthema
SOMMER
Gärten



*Hochgenuss im Hochsommer:
Die Südterrasse mit dem geschlossenen Dach
erfreut die Familie durch ihre ausgewogene Balance
zwischen Sonne, natürlicher Wärme und Schatten.
Doch auch an kühleren Sommertagen oder
in der Übergangszeit ist ein Schwimm-Workout
ein Genuss ...*



*... dann aber schätzt es
die Familie, dass sie dies mit einem
geschützten Sonnenbad hinter
der geschlossenen Glasfront
verbinden kann.*



Nicht jeder Glashaushalt wünscht sich einen sorgfältig gedämmten Wohn-Wintergarten. Sind die Bewohner zufrieden mit Licht- und Platzangebot in ihrem Wohnhaus, lassen aber Terrasse und Garten manches Mal noch Wünsche offen. Zum Beispiel ist nach Feierabend oft kein ausgiebiger Freiluftgenuss mehr möglich, weil wir in unseren Breiten nur selten mit lauen Sommerabenden verwöhnt werden. Oder es lässt sich für die Terrasse keine geschützte Lage finden: geschickt dem Haus zugeordnet und dennoch in gefälliger Gartenumgebung oder mit attraktivem Ausblick. Für diese Fälle sind ungedämmte, aber hochwertige Sommergärten – ob angebaut ans Wohnhaus oder als freistehender Pavillon – die ideale Lösung. Ihr Kernstück sind bewegliche und leicht gängige Elemente aus Einscheiben-Sicherheitsglas. Diese lassen sich im Handumdrehen wie ein Vorhang zur Seite schieben – bei einer Konstruktion ohne Eckstütze sogar um die Ecke herum – und dann als Paket parken. Die Bauherren können individuell festlegen, wie viele Elemente eine Einheit bilden sollen: Bei sehr großen Fassaden, die ohnehin durch Stützen gegliedert sind, kann es zum Beispiel sinnvoll sein, mehrere Einheiten zu konzipieren. So können verschiedene Stellen unabhängig voneinander geöffnet werden, außerdem sind die einzelnen Pakete weniger umfangreich.

*Schienen unter der Decke tragen
hier die Glas-Schiebe-Elemente
und führen sie. Die Bodenschienen –
hier flächenbündig eingesetzt –
führen nur.*

